

Inhalt

Vorwort	9
1. Die Machtübernahme der Bolschewiki im Oktober 1917: Staatsstreich oder Revolution?	35
2. Gab es eine Alternative zum Stalinismus?	51
3. Der lange Schatten der Geschichte: Die Moskauer Prozesse, der amerikanische Liberalismus und die Krise des politischen Denkens in den USA	77
4. Leo Trotzki und das Schicksal des Sozialismus im 20. Jahrhundert: Eine Antwort auf Professor Eric Hobsbawm	109
5. Reform und Revolution im Zeitalter des Imperialismus	157
6. Weshalb lehnen die Gewerkschaften den Sozialismus ab?	187
7. Das 20. Jahrhundert aus Sicht der Postmoderne: Politische Demoralisierung und Flucht vor der historischen Wahrheit	217
8. Lenins Theorie des sozialistischen Bewusstseins: Die Ursprünge des Bolschewismus und »Was tun?«	249
9. Die Revolutionen des Jahres 1848 und die historischen Grundlagen der marxistischen Strategie	283

10. »Zeugen der permanenten Revolution«: Ein bedeutender Beitrag zum Studium der politischen Strategie des Marxismus	307
11. Trotzkis Sieg über den Stalinismus: Fünfundsiebzig Jahre Vierte Internationale 1938–2013	343
12. Der Mythos vom »ganz gewöhnlichen Deutschen«: Eine Kritik von Daniel Goldhagens »Hitlers willige Vollstrecker«	357
13. Ursachen und Folgen des Zweiten Weltkriegs	385
14. Geschichte als Propaganda: Intellektuelle in der Ukraine-Krise	409
15. Engels war an allem schuld: Eine Kritik von Tom Rockmores »Marx nach dem Marxismus«	421
Anhang 1 Ein Brief an den Chefredakteur der »New York Times Book Review«	457
Anhang 2 Ein Briefwechsel mit Richard Pipes	461
Register	471